





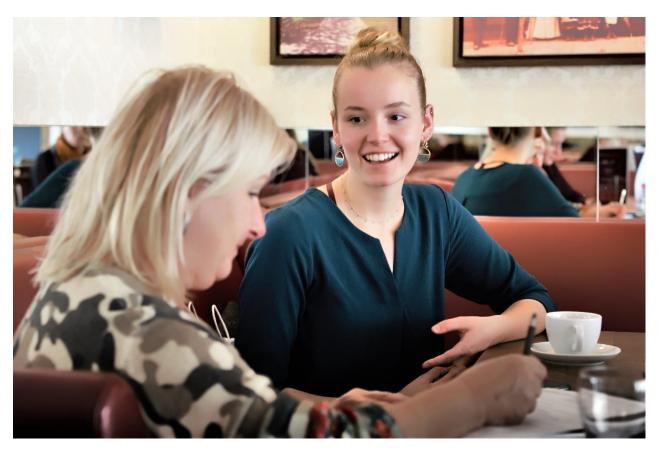
Frankfurt (Oder), 11. Oktober 2021 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Interview mit unserer ersten Probewohnerin in Frankfurt (Oder)

Ganz nach dem Motto "Komm an die Oder und finde hier Deinen Platz zum Leben!" lancieren die Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH und die Abteilung Stadtmarketing der Messe und Veranstaltungs GmbH im Rahmen der laufenden Frankfurt Kampagne das "Probewohnen in Frankfurt (Oder)". Alle Interessierten, die mit dem Gedanken spielen, ihren Lebensmittelpunkt in die schöne Oderstadt zu verlegen, sind herzlich dazu eingeladen, für vier Wochen Probewohner:in zu werden.

Weitere Informationen:

https://www.wowi-ffo.de/probewohnen https://www.frankfurt-slubice.eu/pl/arbeiten-leben/probewohnen



Unsere erste Probewohnerin Janine Blees aus Tübingen erzählt ihre spannenden Eindrücke vom Erleben unserer Doppelstadt. ©Foto: WOWI



Wie ist Ihr Eindruck von der Wohnung in der Sie einen Monat auf Probe gewohnt haben?

"Die Wohnung ist super schön und groß, super ausgestattet, sogar einen Balkon habe ich."

Fehlt Ihnen etwas in der Wohnung?

"Einen Staubsauger habe ich ein bisschen vermisst, ansonsten war alles da, was ich brauche."

Wie gefällt Ihnen die Lage der Wohnung?

"Die Lage ist super. Ich bin mitten in der Stadt. Spätestens nach 5 Minuten ist man überall und der ÖPNV funktioniert auch sehr gut und ist übersichtlich."

Gibt es etwas, womit wir das Probewohnen noch bereichern können?

"Ein Fahrrad habe ich erst gedacht brauche ich, ist aber nicht wichtig. Man kommt mit Bus, Bahn, E-Roller und zu Fuß eigentlich überall hin. Auch nachts fühlt man sich sicher."

Was vermissen Sie in Frankfurt (Oder) im Vergleich zu Ihrer Heimatstadt?

"Im Vergleich zu meiner Heimatstadt Tübingen vermisse ich kleine Cafés und ein unverpackt Laden. Das "Brot und Zucker" ist hier, aber davon fehlt noch etwas mehr. Ansonsten finde ich hier fiel was ich an Tübingen auch schätze, die Natur, die Uni, die Mensa, der Markt. Unser Markt ist öfter als einmal in der Woche aber einmal reicht auch aus. Öfter braucht man ihn nicht."

Nach welchen Kriterien würden Sie Ihren Wohnort auswählen, sollten Sie in eine andere Stadt ziehen?

"Ich lege viel Wert auf Natur in meinem Wohnstandort, eine Uni und viele Studenten, Fair Trade einkaufen, Nachhaltige Läden wie z.B. Unverpackt und Bekleidungsladen fair trade. Das spielt in meinem Alltag auch eine große Rolle."

Sie sind bestimmt mit einer bestimmten Erwartungshaltung nach Frankfurt (Oder) gekommen. Was hat Sie überrascht?

"Man guckt mit dem Ostdeutschland Klische. Die Stadt hat mich aber nur posivitv überrascht. Kurzer Weg nach Polen, so viele engagierte Leute, die für Ihre Sache und die Stadt brennen, das habe ich so noch nicht kennen gelernt. Es gibt so viele coole Leute die etwas für die Stadt auf die Beine stellen wollen.



Was hat Sie in der Stadt enttäuscht?

Enttäuscht hat mich eigentlich nichts, außer dass ich die Erwartung hatte, dass die Stadt größer ist. Ansonsten habe ich vorher nicht viel von der Stadt gewusst und nicht viele Erwartungen gehabt, deswegen konnte ich auch nicht groß enttäuscht werden."

Was nehmen Sie aus dem Probewohnen mit?

"Frankfurt ist eine gute Stadt, um zum ersten Mal allein zu wohnen. Ich habe mich sehr wohlgefühlt, die Stadt hat eine gute Größe im Vergleich zu Berlin. Man hat viel Raum um für sich weiter zu wachsen."

Was sollte man Zuzüglern in Frankfurt (Oder) auf jeden Fall zeigen?

"Ich finde das Kleistmuseum super. Das ist sehr modern und hat kein verstaubtes Museumsklischet, die Bürgerbühne finde ich sehr toll, dass da jeder mitmachen kann, die kannte ich so nicht. Die Kulturmanufaktur kann ich empfehlen und das Café Brot und Zucker, da habe ich mich jedes Mal beim Besuch sehr wohl gefühlt, der Inhaber, der Kaffee und das Essen sind einfach super.

Die Stadt Frankfurt (Oder) macht aus, ...

"..., dass es hier viele engagierte Menschen gibt, die sich dafür einsetzten, dass die Stadt noch schöner wird und wieder mehr Leute hier herziehen."

